EMMINGEN-LIPTINGEN
STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGSORT
's Blättle
57. JAHRGANG • FR, 02. OKTOBER 2020 • NR. 40

Glockenweihe am 27.09.2020 durch Erzbischof Stefan Burger als ein Programmpunkt der 1200-Jahrfeier von Emmingen.

Das Emminger Kochbuch ist da!

Anlässlich der 1200 Jahrfeier wurden von Gaby Grathwohl, Ulrike Störk, Ulrike Leiber und Andrea Störk zahlreiche Rezepte der Emminger gesammelt und in einem Kochbuch niedergeschrieben. Die grafische Umsetzung erfolgte durch Uli Maier. Bereits bei der Glockenweihe am vergangenen Sonntag wurden die ersten Exemplare mit Begeisterung erworben. Ab sofort sind die Kochbücher für 12,00 EUR/Stück in den Rathäusern erhältlich.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260

Wassermeister
Reinhold Renner 309

Hausmeister Emmingen
Waldemar Reider 0174/9052539

Hausmeister Liptingen
Georg Kotrle 0176/20098414

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 0800 2791 020
Bereitschaftsdienst 01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818

EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten-, Kranken- und Tagespflege **Tel.: 07704/922330**
für Emmingen und Liptingen
Soz.Station „St.Beatrix“

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiterin
Nicole Henke 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Nathalie Flösch 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung, Freiburgstr. 44, 78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

WOCHENDIENST FÜR ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst sowie für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste ist 116 117.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
78576 Emmingen-Liptingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach.
Tel. 07771/9317-11,
Fax 07771/9317-40.
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Glockenweihe

Anlässlich der 1200-Jahr Feier der Gemeinde Emmingen wurde eine Jubiläumsglocke für die Pfarrgemeinde St. Silvester gegossen.

Diese wurde zu Ehren der Hl. Katharina gewidmet, mit der Bitte um Schutz der gegenwärtigen Corona-Pandemie. Die Glocke wurde am vergangenen Sonntag in einem festlichen Gottesdienst von Erzbischof Stephan Burger geweiht.

Mitgestaltet wurde das Hochfest vom Kirchenchor, unter der Leitung von Hans Bettinger und einer Abordnung der Trachtenkapelle, unter der Leitung von Thorsten Tritschler. Beides trug dazu bei, dass es ein sehr festlicher Gottesdienst wurde. Zur Segnung der Glocke ertönte der erste Schlag von Erzbischof Stephan Burger.

In seiner Predigt erläuterte Erzbischof Burger die Definition von Glocken, die so vielfältig genutzt werden und dass die Gefahr entstehen kann, die eine Botschaft von Gott nicht zu erkennen. Dennoch haben Glocken einen wichtigen Stellenwert in der Gesellschaft.

Erzbischof Burger appellierte daran, das Glockengeläut auch als Warnung für unser Verhalten in der Gesellschaft zu sehen. Glocken sind, so Burger, mehr als abendländische kirchliche Traditionen, vielmehr verkündigen sie das Lob Gottes.

Im Anschluss an den Gottesdienst fand vor der Kirche ein kleiner Stehempfang statt, bei dem u.a. Glockenwein und kleine Glöckchen sowie ein Kochbuch mit selbst geschriebenen Rezepten erworben werden konnten.

Mittags gab es noch für geladene Gäste ein Essen, bei dem alle noch bis später verweilten.

Für das ausfallende Pfarrfest war dies ein gelungener Ersatz und es waren sich alle einig, dass es, trotz den aktuellen Umständen, ein sehr schöner Tag war.

Die Pfarrgemeinde St. Silvester bedankt sich bei allen Besuchern für das Mitfeiern im Gottesdienst.

Es war ein toller Tag und die Pfarrgemeinde St. Silvester freut sich über die aktive Teilnahme der Gemeinde. Für die vielen Helfern und fleißigen Hände, die in irgendeiner Weise dieses Fest ermöglicht haben, gilt an dieser Stelle ein großes Dankeschön.

OUTDOOR KINDERARTIKELFLOHMARKT

Samstag, 10. Oktober 2020
13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Schulsportplatz Emmingen
Ecke Erich–Stärk–Straße / Scheffelstraße
Ersatztermin, falls 1. Termin aufgrund von schlechtem Wetter ausfallen muss: Samstag, 17. Oktober 2020

Bei schlechtem Wetter behalten wir uns vor, den Kinderartikelflohmarkt spätestens am Freitag, 09. Oktober 2020, bzw. Freitag, 16. Oktober 2020 abzusagen.
Alle Informationen zur Tischvergabe, sowie die eventuelle Absage, veröffentlichen wir auf unseren Social Media Kanälen sowie auf unserer Homepage. Bitte informieren Sie sich hier:

- **Facebook-Seite**
  Förderverein für Kinder und Jugendliche in Emmingen-Liptingen e. V.
- **Instagram-Seite**
  foerderverein.el
- **Homepage**
  www.foerderverein-el.de

Folgende **Hygienemaßnahmen** sind von **JEDEM** Besucher einzuhalten:

- Auf dem Verkaufsplatz und in der Warteschlage besteht **Maskenpflicht.**
- Der **Mindestabstand von 1,5 m** muss eingehalten werden.
- Ihre **Kontaktdaten** werden aufgenommen, diese werden nach 4 Wochen wieder vernichtet.
- Die **Sanitäranlagen** bleiben geschlossen.

Hinweis: Es dürfen immer nur 50 Besucher auf das Gelände

Mitarbeiterehrung

Die Firma Störk Instrumente GmbH hat Hans-Jürgen Wittenberg für seine 50-jährige Tätigkeit im Unternehmen geehrt.
Die Geschäftsführer Andreas und Klaus Störk bedankten sich im Rahmen einer Feier für seinen unermüdlichen Einsatz und seine langjährige Treue. Im September 1970

startete er als 1. Azubi seine Ausbildung zum Chirurgiemechaniker und ist ein Spezialist in seinem Fachgebiet. Mit einer Urkunde der Handwerkskammer Konstanz sowie der Ehrenurkunde des Landes Baden-Württemberg und zahlreichen Geschenken wurde seine langjährige Treue zum Unternehmen gewürdigt.
Das Foto zeigt v.l: Andreas Störk, Horst Störk, Hans-Jürgen Wittenberg, Edwin Störk, Klaus Störk

Stoma / Storz am Mark begrüßt neue Auszubildende

Tobias Meßmer und Patrick Buhl sind in ihre Ausbildung beim Instrumentenhersteller Stoma / Storz am Mark in Liptingen gestartet. Das Familienunternehmen freut sich auch in diesem Jahr wieder zwei junge Menschen für eine Ausbildung zum Industriekaufmann mit Zusatzqualifikation für sich gewonnen zu haben. Die Ausbildungsbeauftragte Bojana Jankovic hieß die beiden zum Ausbildungsstart am 1. September herzlich willkommen. Anschließend gab sie den Neuen einen kleinen Einblick in den Betrieb, der vor über 100 Jahren gegründet wurde und zahnärztliche Instrumente herstellt sowie weltweit erfolgreich vertreibt.
U.a. in den Abteilungen Einkauf, Disposition, Arbeitsvorbereitung und Lager / Versand, sowie im Kundenservice und im Marketing können die kaufmännischen Azubis ihre Fähigkeiten bereits früh unter Beweis stellen und selbständig arbeiten. Momentan beschäftigt der klein-mittelständische und vollstufige Betrieb sechs Auszubildende mit dem Ziel den Fachkräftenachwuchs aus den eigenen Reihen zu sichern. In den nächsten Wochen wird Stoma / Storz am Mark für alle beschäftigten Azubis noch einen Ausflug organisieren um sich untereinander besser kennenzulernen.
Für das nächste Ausbildungsjahr (Beginn 1. September 2021) sucht Stoma / Storz am Mark wieder interessierte und motivierte Jugendliche für eine kaufmännische und technische Ausbildung. Nähere Infos auf www.stoma.de/karriere.

GLÜCKWÜNSCHE

Alters- und Ehejubilare

Aufgrund datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Ehe- und Altersjubilare nur mit einer schriftlichen Zustimmung veröffentlicht werden. Dies betrifft das 50. Ehejubiläum und weitere Ehejubiläen wie diamantene oder eiserne Hochzeit, ab dem 70. Geburtstag jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag.

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die im Jahr 2020 ein solches Jubiläum feiern und eine Veröffentlichung wünschen, melden sich bitte direkt bei Frau Maria Torregrossa, Tel.: 07465/9268-11.

Die Veröffentlichung der Jubiläumsdaten kann nur erfolgen, wenn die Jubilare selbst der Gemeinde gegenüber per Einwilligung erklären, dass sie eine Veröffentlichung ihrer Ehrentage im Mitteilungsblatt wünschen.

Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Alters - bzw. Ehejubiläum im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen

Hiermit erteile ich der Gemeinde Emmingen-Liptingen bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag, ab meinem 70. Geburtstag, jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag, meinen Namen, mein Geburtsdatum, mein Alter und meine Anschrift im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen zu veröffentlichen. Das Mitteilungsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde unter http://www.emmingen-liptingen.de/gemeinde/gemeindeblatt/ veröffentlicht.

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Adresse:

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig. Sie haben jederzeit das Recht, das Einverständnis zur Nutzung/Weitergabe ihrer Daten zu widerrufen.

Ort, Datum Unterschrift

ABFALLTERMINE

Papier
Mittwoch, 07.10.

Windeltonne
Mittwoch, 07.10.

Grünschnitt
jeweils samstags
Bauhof Emmingen
von 10:00 - 11:30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10:00 - 11:30 Uhr

AUS DEM RATHAUS

Termine 2021 und Vereinsvorsitzendenbesprechungen

Für den 13. Oktober 2020 war vorgesehen, in beiden Ortsteilen die jeweilige Vereinsvorsitzendenbesprechung zur Terminabsprache für das Jahr 2021 abzuhalten.
In Absprache mit den örtlich Zuständigen, für Emmingen Richard Gnirß und für Liptingen Manfred Schlosser, wird mitgeteilt, dass die Terminabsprachen im Wege einer Präsenzsitzung nicht stattfinden werden. Vielmehr werden Herr Gnirß die Emminger Vereine und Herr Schlosser die Liptinger Vereine per Mail kontaktieren und um Meldung der geplanten Termine 2021 bitten. Wichtig ist dabei, dass Abgabetermine unbedingt eingehalten werden müssen. Wenn dann die Emminger bzw. Liptinger Termine zusammengeführt sind, wird eine Präsenzsitzung aller Vereinsvorsitzenden in einer der Hallen in der Gemeinde stattfinden. Der Termin hierzu wird noch gesondert bekannt gegeben. In diesem Termin wird dann auch über viele weitere wichtige Punkte, die auch im Zusammenhang mit der Corona Pandemie stehen, gesprochen werden. Sicherlich gibt es viele Dinge, die für die einzelnen Vereine nicht direkt Berührungspunkte darstellen, aber insgesamt doch sehr interessant und wissenswert sind.
Natürlich wird diese gemeinsame Vereinsvorsitzendenbesprechung dann unter Beachtung aller Abstandsvorgaben und eines Hygienekonzeptes durchgeführt.

Da durch die Verschiebung vieler im Jahre 2020 geplanten Termine ins Jahr 2021 und die ohnehin im nächsten Jahr vorgesehenen Termine voraussichtlich die ein oder andere Terminkollision entsteht, ist es besonders wichtig, dass zu den angegebenen Stichtagen alle Terminanmeldungen vorliegen, damit eben noch entsprechende Alternativen gesucht und hoffentlich gefunden werden können.

Breitbandausbau Emmingen, 2. Bauabschnitt

In den nächsten Wochen werden die Tiefbauarbeiten in der Oberen Gasse, im Schraieweg und entlang der Engener Straße weitergeführt. Die Eigentümer werden zum entsprechenden Zeitpunkt durch Einwurfkarten über die Baumaßnahmen in ihrer Straße informiert.

Hecken und Sträucher zurückschneiden

Aus gegebenen Anlass weisen wir auf das zurückschneiden von Hecken und Sträuchern hin. Besonders, wenn diese von privaten Grundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hinein ragen. Nicht nur, dass Fußgängern das Begehen von Gehwegen erschwert wird und anderen Verkehrsteilnehmern die freie Sicht auf Straßen, Kreuzungen, Ein- und Ausfahrten oder sonstigen Wegen dadurch unmöglich ist. Von Hecken oder Bäumen verdeckte Verkehrszeichen stellen gleichermaßen für alle Verkehrsteilnehmer vermeidbare Gefahrenpunkte dar.
Um für ein ausreichendes Lichtraumprofil zu sorgen und damit die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet ist, sollten Bäume und Sträucher daher zurückgeschnitten werden.

Dabei sind folgende Regelungen zu beachten:

1. Die freie Durchfahrtshöhe muss 4,50 m über der gesamten Fahrbahn und mindestens 4,00 m über den je 0,50 m breiten Geländestreifen, der an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn anschließt, betragen.
2. Der Übergang von 4,50 Durchfahrtshöhe über dem Fahrbahnrand zu 4,00 m über den anschließenden 0,50 m breiten Geländestreifen ist in schräger Richtung herzustellen. Die Durchfahrtshöhe über Radwegen muss 2,50 m betragen, bei Fußwegen mindestens 2,30 m. Alle Werte müssen auch bei schweren, regennassen oder schneebedeckten Ästen eingehalten werden.
3. An Straßenmündungen und -kreuzungen müssen Sie die Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so nieder halten, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Die Anpflanzungen dürfen im Allgemeinen an Kreuzungen und Straßeneinmündungen nicht höher als 80 cm sein.
4. Verkehrszeichen, Straßennamensschilder, Hydranten und Straßenlaternen dürfen nicht durch den Bewuchs verdeckt werden. Die Anpflanzungen müssen so zurückgeschnitten werden. Die Anpflanzungen müssen so zurückgeschnitten werden, dass die Verkehrszeichen ständig rechtzeitig ohne Sehbeeinträchtigungen wahrgenommen werden können.
5. Geh- und Radwege sollten in ihrer ganzen Breite nutzbar bleiben.

Durch den Rückschnitt können Sie dazu beitragen, Unfälle zu vermeiden und sich selbst unter Umständen viel Ärger ersparen. Denn als Grundstückseigentümer können auch Sie in Haftung genommen werden.

Bitte prüfen Sie daher, ob für ihre Anpflanzungen entlang von öffentlichen Straßen und Wegen die obigen Punkte eingehalten werden. Schneiden Sie gegebenenfalls Ihre Hecken, Bäumen und sonstigen Pflanzen entsprechend zurück.

Vielen Dank für Ihre Umsicht und Ihr Verständnis.

Förderung der Musikschüler

Für das erste Semester des Schuljahres 2020 wird Mitte Oktober der Rechnungslauf bei der Gemeindekasse sein. Einige Eltern haben sich bereits mit den notwendigen Unterlagen an die Gemeindeverwaltung gewandt. Bitte richten Sie einen formlosen Antrag an die Gemeindeverwaltung, zu Händen von Maria Torregrossa. Dem Antrag ist eine Kopie der Rechnung von März - August 2020 von der Musikschule beizufügen. Zudem ist die Bankverbindung (IBAN) anzugeben. Gerne können Anträge per E-Mail (maria.torregrossa@emmingen-liptingen.de) an Frau Torregrossa eingereicht werden oder direkt bei ihr auf dem Rathaus in Emmingen abgeben werden. Um den Buchungslauf Mitte Oktober durchführen zu können, ist es notwendig das Sie sich bis spätestens 09.10.2020 melden.

AUS DEM GEMEINDERAT

Aus dem Gemeinderat

Solarpark Emmingen-Liptingen

Für den geplanten „Solarpark Emmingen-Liptingen“ hat der Gemeinderat nach rund 1 ½ stündiger Beratung den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan gefasst. Die EnBW Solar GmbH plant in der Gemeinde Emmingen-Liptingen die Entwicklung und Errichtung eines Solarparks innerhalb landwirtschaftlich genutzter Flächen. Die dafür vorgesehene Fläche liegt ca. 2,3 km südlich der Ortslage von Emmingen zwischen dem Schläflehof und dem Schenkenbergerhof. Innerhalb des Geltungsbereiches, der eine Fläche von ca. 15 ha umfasst, ist eine Photovoltaik-Freiflächenanlage mit einer Leistung von etwa 15 MW_p geplant.
Im Juli hatte sich der Gemeinderat erstmals mit diesem Thema befasst und noch sehr viele Fragen zu diesem Thema gehabt. Insofern war das Angebot des Investors wie auch des Grundstückseigentümers der geplanten Anlage, einen bereits bestehenden Solarpark in der näheren Umgebung zu besichtigen, sehr gerne angenommen worden. Die Besichtigung fand Anfang September in Leibertingen statt. Dort wurden vor Ort sehr viele Informationen gegeben und Fragen beantwortet, sodass diese auch für die Beratung des in Emmingen-Liptingen geplanten Solarparks genutzt werden konnten. Neben Christoph Mangold seitens der Flächeneigentümers nahmen seitens der EnBW der zuständige Projektleiter, Herr Tim Morath, teil. Planer für den Bebauungsplan ist Diplomingenieur Dieter Gründonner vom Büro gutschker-dongus GmbH. Zudem wurde das „Dialogforum erneuerbare Energien und Naturschutz“, einem Projekt von BUND und NABU Baden-Württemberg, miteinbezogen. Die Vertretung erfolgte durch Franziska Janke.
Nachdem zunächst nochmals Christoph Mangold die Intension des Flächeneigentümers zur Errichtung der Anlage dargelegt hatte, erläuterte Tim Morath den Projektablauf und den Hintergrund des Solarparks. Erläutert wurde auch, dass man sich im Vorfeld der weitergehenden Planung zweimal mit der Familie Schmitt vom Schläflehof getroffen habe und auch auf deren Wünsche eingegangen sei. So sei eine sehr gut vom Schläflehof aus einsichtbare Fläche nun aus der Planungsfläche herausgenommen worden, diese ist ca. 0,5 ha groß. Mit dem Stromertrag der erwartet wird können rechnerisch 4.900 Haushalte jährlich mit Strom versorgt werden. Die kalkulierte CO_2 Einsparung beträgt 12.000 Tonnen im Jahr.
Frau Janke zeigte sich erfreut, dass das Dialogforum bereits in einem frühzeitigen Planungsstadium involviert war und so wertvolle Hinweise und Tipps für die Flächengestaltung geben könne. Neben einer möglichen Schafbeweidung ist auch daran gedacht, zur Stärkung der Artenvielfalt z.B. entsprechende standortgerechte Pflanzen einzubringen.

Herr Gründonner, als planender Ingenieur für das Verfahren zuständig, informierte über die weitere Vorgehensweise hinsichtlich der Bebauungsplanaufstellung. In der anschließenden Aussprache wurden seitens des Gemeinderates noch einige Fragen gestellt und teilweise auch Statements für den Solarpark abgegeben, wenngleich der Solarpark natürlich eine Konkurrenz zur landwirtschaftlichen Nutzung darstelle. Dies tue etwas weh, lasse sich aber hinsichtlich der Energiewende wohl nicht vermeiden und sei sicherlich das kleinere Übel als die bisherigen Fossilen Energieträger.

Nachstehender einstimmiger Beschluss wurde dann vom Gemeinderat gefasst:
Der Gemeinderat der Gemeinde Emmingen-Liptingen beschließt für den im Vorentwurf dargestellten Geltungsbereich nach § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 12 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), unter Beachtung des § 18 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.07.2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.05.2019 (GBl. S. 161, 186) die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Emmingen-Liptingen“. Der im Vorentwurf dargestellte Geltungsbereich ist damit Teil der Beschluss-fassung.
Durch den vorhabenbezogenen Bebauungsplan wird ein sonstiges Sondergebiet mit der Zweckbestimmung Solarenergie ausgewiesen. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von etwa 15 ha und beinhaltet folgende Flurstücke: 4898/7 vollständig sowie 4898/4, 4898/11 und 4898/12 teilweise.

Der Geltungsbereich wird durch folgende Flurstücke begrenzt:
- Im Norden durch das Flurstück 4898/8 und 4902 (Wege)
- Im Osten durch die Flurstücke 4898/5, 4898/11 und 4901
- Im Süden durch die Flurstücke 4898/11 und 7211
- Im Westen durch die Flurstücke 4898/8 und 7211

Der Gemeinderat der Gemeinde Emmingen-Liptingen beschließt weiterhin, dass der Flächennutzungsplan gem. § 8 Abs. 3 im Parallelverfahren geändert werden soll.
Das zuständige Planungsbüro wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Betonwerk Steinbruch Liptingen

Durch das Bebauungsplanverfahren sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Verlagerung des bisher in Tuttlingen angesiedelten Transportbetonwerks BUT der Betonunion Tuttlingen in das Areal des KWV Steinbruch in der Gemeinde Emmingen-Liptingen geschaffen werden. Im Zuge der frühzeitigen Öffentlichkeit und Behördenmitteilungen waren zahlreiche Stellungnahmen eingegangen, die vom zuständigen Planer, Herr Rüdiger Stehle, alle dezidiert aufgearbeitet wurden. Unter anderem gab es Bedenken aus Nachbarkommunen hinsichtlich der Verkehrsbelastung und seitens Anwohner aus dem Bereich Ederstetten bezüglich Lärmimmissionen. Aber auch sonst waren zahlreiche weitergehende Punkte angesprochen.
Seitens der Betreiberfirma des Transportbetonwerks, der Firma Meichle und Mohr, waren die beiden Gesellschafter Oliver Mohr und Stefan Meichle anwesend und beantworteten die an sie gestellten Fragen und informierten zum Projekt. Insgesamt kristallisierte sich weiterhin sehr deutlich heraus, dass das Thema Lärm das beherrschende Thema darstellt. Nicht nur im direkten Umfeld des Betonwerkes, sondern auch in Bezug auf die Randlage von Liptingen. Dabei war ein wesentliches Thema die Nachtschichten, die je nach Auftragsanfall immer wieder gefahren werden. Dazu wurde informiert, dass die Genehmigungsbehörde für den Nachtbetrieb das Landratsamt Tuttlingen als Untere Immissionsschutzbehörde sei, welches die Gemeinde Emmingen-Liptingen bei einem gewissen Jahreskontingent an Nachtarbeit in Tagen gerechnet nur informiert. Die Betreiber wiesen darauf hin, dass das Betonwerk aber natürlich zu einem sehr hohen Prozentteil tagsüber arbeitet, nachts wird auf fast keiner Baustelle Beton gebraucht und damit auch das Betonwerk. Mehrfach wurde der Appell an die Betreiber ausgesprochen, alles zu unternehmen, um Lärmimmissionen so gut als möglich zu verhindern bzw. vorhandene abzubauen. Dazu wurde nochmals dargelegt, welche Investitionsmaßnahmen im Steinbruch bisher bereits getätigt wurden und dass das Betonwerk mit der Materialbeschickung so gesteuert werden könne, das lärmintensive Tätigkeiten am Tag gemacht werden und gegen Abend eher Dinge, die keinen Lärm verursachen, dann erledigt werden.

Anschließend beschoss der Gemeinderat jeweils einstimmig folgende Punkte:
- Über die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Abwägungsvorlage vom 17.09.2020 beschlossen.

- Der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 17.09.2020 wird gebilligt.
- Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Schloßbühlhalle Liptingen – Sanierung der Duschen
Im Haushaltsplan sind für die dringend notwendige Sanierung der Duschen in der Schloßbühlhalle 150.000 EUR eingeplant. Durch das Büro Westhauser wurden nun die notwendigen Sanitär- und Heizungsinstallationen beschränkt ausgeschrieben und 13 Firmen beteiligt. Drei Firmen haben Angebote eingereicht, das günstigste Angebot stammt von der Firma Martin aus Eigeltingen und beläuft sich auf 77.820,43 EUR. Die Fliesenarbeiten und die Putz-/Stuckarbeiten mit Maler wurden von Architekt Moser ausgeschrieben. Für Fliesenarbeiten wurden fünf Firmen beschränkt angeschrieben, wovon zwei ein Angebot eingereicht haben. Die günstigste Bieterin war dabei die Firma Graf aus Immendingen zum Angebotspreis von 34.661,96 EUR. Bei den Putz-/Stuck- und Malerarbeiten wurden drei Firmen beteiligt, zwei Angebote gingen ein. Das günstigste Angebot stammt von der Firma Weggler aus Emmingen-Liptingen zum Angebotspreis von 4.851,70 EUR. Insgesamt konnten die prognostizierten Gesamtkosten so noch deutlich unterschritten werden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Vergabe der ausgeschriebenen Arbeiten an die jeweils günstigste Bieterin. Die Arbeiten werden voraussichtlich ab Anfang November durchgeführt. Bis zum Abschluss der Arbeiten müssen die Duschen in der Schloßbühlhalle auch bei Wiederaufnahme des Sportbetriebes geschlossen bleiben.

Feldwegsanierung
Mit einem Pauschalbetrag von 100.000 EUR sollen verschiedene Wege saniert werden. Auch die beiden Brücken über die B14 sollten die notwendigen Reparaturen erfahren. Bei den ausgeschriebenen Arbeiten stellte sich nun das Angebot der Firma Walter Straßenbau aus Trossingen mit 56.669,13 EUR als günstigstes heraus. Der Gemeinderat folgte dabei einstimmig der Empfehlung der Verwaltung, die günstigen Preise auszunutzen und zusätzliche Wegstrecken festzulegen, um den Ansatz mit 100.000 EUR auszuschöpfen. Auch die Vergabe der ausgeschriebenen Arbeiten an die Firma Walter erfolgte einstimmig.

Bekanntgaben:
Bürgermeister Löffler informierte, dass für die **Herbstferienbetreuung** vom 26. – 30.10.2020 zwischenzeitlich die Eltern angeschrieben wurden. Man hofft, dass für jede Altersgruppe (Klasse 1 und 2 sowie Klasse 3 und 4) mindestens fünf Anmeldungen eingehen.
Zudem hatte die Firma Moritz Gartenbau mitgeteilt, dass an der **Alten Straßenmeisterei** ein Baubeginn unmittelbar bevorstehe. Prognostiziert wurde ein Baubeginn zwischen KW 40 und 41, also bis spätestens zum 09. Oktober.
Für den **Breitbandausbau Liptingen II** wird es im Jahr 2020 kein Förderbescheid mehr geben, weil das Land bereits alle Fördermittel vergeben hat. In diesem Zusammenhang wurde informiert, dass durch die Gemeinde eine Unbedenklichkeitsbescheinigung beantragt wurde, damit die Maßnahme ausgeschrieben und auch die Vergabe erfolgen kann. Insgesamt geht es bei diesem Bauabschnitt um Gesamtkosten mit rund 3 Mio. EUR, wobei der auf die Gemeinde entfallene Nettoanteil 1,525 Mio. EUR beträgt. Mit diesem zweiten Bauabschnitt in Liptingen wird dann der gesamte Ortsteil Liptingen mit Breitband versorgt sein.
Weiter informierte der Bürgermeister, dass es erfreuliche Post aus Stuttgart gegeben habe für die **Optimierung der Regenwasserbehandlung auf der Kläranlage Emmingen**. Hier ist bei geplanten Gesamtkosten mit 540.000 EUR und anerkannten förderfähige Kosten mit 471.500 EUR ein Zuschussförderbescheid über 80 % mit 377.200 EUR eingegangen. Die tatsächlichen Maßnahmen werden derzeit vom Büro Breinlinger in einem Zeitplan erfasst und zur Ausschreibung gebracht, sodass möglichst bald mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.
In Liptingen gibt es verschiedene Beschwerden über das **Läuten der Kirchturmglocken**. Durch die Kirchengemeinde St. Michael wurde bereits eine Begutachtung der Handlungsmöglichkeiten vorgenommen. Bürgermeister Löffler informierte, dass vor Maßnahmenausführung ein Abstimmungsgespräch mit den Beschwerdeführern und der Kirchengemeinde stattfinden werde. Man sei sicherlich allseits bemüht, einen Kompromiss in dieser Frage zu finden.

Seitens des Gemeinderates wurden verschiedene Punkte kurz angesprochen. Unter anderem waren dies Punkte, die im nächsten Sozialausschuss zu besprechen seien. Es wurde zudem beklagt, dass bei den angebotenen Punkten des Kinderferienprogrammes nur wenige Anmeldungen eingegangen sind und deshalb teilweise auch Angebote abgesagt werden mussten. Dabei gab es zusätzlich noch die Anregung für das Kinderferienprogramm, die Einwohnerschaft zu fragen, welche Angebote denn erwünscht bzw. erwartet werden.
Ob unbebaute Grundstücke nicht einer Bebauung zugeführt werden können ist eine immer wieder gestellte Frage. Damit soll sich nach dem Wunsch des Gemeinderates dieser in seiner im November anstehenden Klausur befassen. Auch der Blumenschmuck im Ort wurde thematisiert, denn leider sind nicht alle Blumen, die gepflanzt bzw. deren Zwiebeln gesteckt wurden, im Jahr 2020 aufgegangen. Hier wurden weitere Maßnahmen, die vorgesehen sind, geschildert. Auch das Rathaus in Emmingen könnte mehr Blumenschmuck ertragen, wobei die Blumenwiese beim abgebrochenen Anwesen Gassner neben dem Gasthaus Hirschen als bunt blühende Blumenwiese doch die Einwohnerschaft sehr erfreue.
In der **Frageviertelstunde** hatte sich Herr Schmitt zum Thema Solarpark gemeldet. Er stellte verschiedene Fragen, die er aufgrund der Sitzungsunterlagen hatte. Teilweise konnten diese Fragen bereits im Sachvortrag erläutert werden. Zudem wurde er darauf verwiesen, dass im Zuge der Bürgerbeteiligung er seine Fragen nochmals einreichen könne, dann müsse sich der Gemeinderat in der Sitzung bei der Abwägung der eingegangenen Anregungen und Einwendungen damit befassen.

TECHNISCHER AUSSCHUSS

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Am kommenden **Donnerstag, 08.10.2020,** findet **ab 17:00 Uhr** eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses im Sitzungssaal des Rathauses in Emmingen statt.
Tagesordnung:
1. Ersatz für die abgebaute Hangrutsche am Spielplatz Erlenweg
2. Stellungnahme zu privaten Baugesuchen
   a) Aufstellen eines Containergebäudes zur Büronutzung, Flst. Nr. 7368, An der B 14, OT Liptingen
   b) Einbau einer Gaube mit Anbau Balkon und Carport, Flst. Nr. 5804, Obere Gasse 12, OT Emmingen
3. Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte
4. Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft

Nachdem die Corona-Vorgaben gelockert wurden, möchten wir die gesamte Einwohnerschaft zur Teilnahme an dieser Sitzung einladen. Dabei werden wir selbstverständlich die bestehenden Vorgaben einhalten. Dazu gehört, dass Mindestabstände eingehalten werden und das Tragen eines Mundschutzes für die Zuhörer vorgeschrieben ist.
Die Sitzungsvorlage zum TOP 1 kann auf der Homepage der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

JUGENDARBEIT

Die Jugendlichen können wieder selbstständig in die Jugendhäuser.
Das Jugendbüro im Jugendhaus Emmingen (Hauptstraße 28/1) ist für euch geöffnet Montags und Donnerstags von 14 - 17 Uhr. Sowie immer; wenn das Schild OPEN leuchtet.

Tierärztlicher Notdienst im Oktober 2020

03./04.10.2020
Dr. Mattes, Tel.: 07424 9607670
10./11.10.2020
Dr. Witting, Tel.: 07461 73190
17./18.10.2020
Dr. Link, Tel.: 07461 15267
24./25.10.2020
Dr. Hipp, Tel.: 07463 57521

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger ab 14:30 Uhr
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock“ (immer am 1. Donnerstag im Monat)
- Käse von Bettina Haufe „Dorfladen in Eigeltingen“
- NEU: Griechische Feinkost von Herrn Hassani

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V.

Betreuter Einkaufsfahrdienst pausiert!

Aufgrund der aktuellen Situation findet bis auf unbestimmte Zeit, **keine** betreute Einkaufsfahrt durch das Ehepaar Ilse und Manfred Schlosser statt.
Wir bitten um Ihr Verständnis.
Bleiben Sie gesund!

LANDKREIS

Entwicklung Arbeitsmarkt im September

Leichter Rückgang der Arbeitslosigkeit
12.952 Männer und Frauen waren im September in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg arbeitslos gemeldet, 5.015 Personen mehr als noch im Vorjahresmonat. „Die Arbeitslosigkeit liegt auf einem deutlich höheren Niveau als vor einem Jahr, bedingt durch die Kombination von konjunkturellen Effekten und den Folgen der Corona-Pandemie“, beschreibt Sylvia Scholz, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen die Entwicklung. Während Baden-Württemberg insgesamt einen Anstieg der Arbeitslosigkeit von 42,7 Prozent verzeichnet, ist die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk mit einem Plus von 63,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr überdurchschnittlich stark gestiegen. Die Arbeitslosenquote liegt mit 4,5 Prozent 0,1 Prozentpunkte niedriger als noch im August. „Der leichte Rückgang der Arbeitslosenquote ist für diese Jahreszeit üblich“, erläutert Scholz die saisonal bedingte Schwankung. „Das Ende der Betriebsferien, Schulbeginn und der Beginn des neuen Ausbildungsjahres wirken sich im September positiv aus.“ Trotz der insgesamt deutlich gestiegenen Arbeitslosigkeit deuten bestimmte Entwicklungen auf eine leichte Erholung hin: Im September konnten wieder mehr Menschen aus dem Agenturbezirk ihre Arbeitslosigkeit beenden und eine Beschäftigung aufnehmen (267 Personen mehr als im Vormonat und 64 mehr als im Vorjahresmonat). Die Zahl der Personen, die sich im September neu arbeitslos gemeldet haben, ist parallel dazu gesunken (392 weniger Neuzugänge als im Vormonat und 100 weniger als im Vorjahresmonat). Die Zahl der neu gemeldeten Arbeitsstellen erhöht sich langsam aber stetig – im September kamen 1.076 neue Stellenangebote hinzu, 58 mehr als im August. „Der Arbeitsmarkt zeigt sich wieder aufnahmefähiger“, fasst Scholz zusammen. „Die weitere Entwicklung ist jedoch mit vielen Fragezeichen versehen – angefangen vom weiteren Verlauf der Corona-Einschränkungen, über das weltwirtschaftliche Geschehen bis hin zur Frage, ob sich die derzeit zu beobachtende konjunkturelle Aufhellung auf die Betriebe in unserer Region nachhaltig auswirkt.“

Entwicklung Ausbildungsmarkt
„Wir lassen mit unseren Vermittlungsaktivitäten für bisher unversorgte Bewerber nicht nach“, betont Scholz. „Unsere Berater und Vermittler kümmern sich intensiv um die Nachvermittlung im sogenannten 5. Quartal, um die Verzögerungen, die in den letzten Monaten durch Schulschließungen und Kontaktbeschränkungen entstanden sind, aufzuholen und einen Jahrgang Corona zu verhindern.“ Abschließende Daten zum Ende des aktuellen Ausbildungsjahres werden zum 30. September erhoben und am 29. Oktober veröffentlicht.

Entwicklung in den Landkreisen
Im Kreis Tuttlingen bleibt die Quote bei 4,5 Prozent. 3.672 Personen sind im Kreis Tuttlingen von Arbeitslosigkeit betroffen.

Entwicklung nach Rechtskreisen
Im Bereich der Arbeitslosenversicherung ging die Arbeitslosigkeit im September leicht zurück: 8.416 Personen waren im Rechtskreis SGB III arbeitslos gemeldet, das sind 168 weniger als im Vormonat aber 3.895 mehr als im Vorjahr (plus 86,2 Prozent). Im Bereich der Grundsicherung gab es im Monatsvergleich dagegen einen leichten Anstieg: Im Rechtskreis SGB II wurden 4.536 Arbeitslose gezählt, das sind 32 Personen mehr als im August; im Vergleich zum Vorjahr waren es 1.120 Arbeitslose mehr (plus 32,8 Prozent). Betrachtet man die Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen bezogen auf die Landkreise, lässt sich im Vergleich zum Vorjahresmonat die unterschiedliche regionale Betroffenheit feststellen. Der Anstieg der Arbeitslosen im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGB III) liegt im Schwarzwald-Baar-Kreis bei 94,5 Prozent, im Landkreis Tuttlingen bei 80,9 Prozent und im Kreis Rottweil bei 78,8 Prozent. Im Bereich der Grundsicherung (SGB II) liegt der Anstieg im Schwarzwald-Baar-Kreis bei 37,2 Prozent, im Kreis Tuttlingen bei 33,9 Prozent und im Kreis Rottweil bei 21,7 Prozent.

Kurzarbeit
Die Zahl der Beschäftigten, für die Betriebe im vergangenen Monat Kurzarbeit angemeldet haben, pendelt sich auf niedrigem Niveau ein. Im September sind bei der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen 42 neue Anzeigen auf Kurzarbeit für 385 Beschäftigte eingegangen (im Vormonat: 37 Anzeigen für 343 Beschäftigte). „Die Verlängerung der Bezugsdauer des Kurzarbeitergeldes hilft vielen Betrieben weiterhin, ihre Beschäftigten zu halten und sorgt für eine Stabilisierung des Arbeitsmarktes“, unterstreicht Scholz die Bedeutung für Betriebe und Beschäftigte.

„Ohne dieses arbeitsmarktpolitische Instrument müssten Betriebe deutlich mehr Entlassungen vornehmen.“ Seit Beginn der Corona-Pandemie im März sind insgesamt 5.965 Anzeigen für 90.591 Personen bei der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen- Schwenningen eingegangen. Im Vorjahreszeitraum waren es 163 Anzeigen für 2.525 Personen.

Stellenmarkt
Im September waren insgesamt 4.089 zu besetzende Arbeitsstellen im Agenturbezirk gemeldet (2.145 Stellen weniger als im Vorjahr). Neu hinzugekommen sind im September insgesamt 1.076 Stellenangebote (58 mehr Zugänge als im Vormonat). Neue Stellenangebote im September wurden vor allem für die Berufsbereiche Metallbearbeitung, Metallbau und Maschinenbau sowie Lagerwirtschaft und Logistik gemeldet.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Sonntag, 04.10.2020 –
17. Sonntag nach Trinitatis - Erntedank
09.30 Uhr Gottesdienst in Neuhausen mit Pfarrer i.R. G. Leibold
11.00 Uhr Gottesdienst in Emmingen mit Pfarrer i.R. G. Leibold
11.45 Uhr Taufgottesdienst (nicht-öffentlich) mit Pfarrer Dober in Emmingen für die Familie Thierjung
Aufgrund der Corona-Regelung ist diese Gottesdienst nur für die Tauffamilie!

Wir freuen uns über Ihre Erntedankgaben - gerne auch haltbare Lebensmittel, die auch in diesem Jahr wieder an den Tafelladen in Tuttlingen weitergegeben werden.

Abgabe der Erntedankgaben:
In **Neuhausen** können diese am **Samstag, 03.10.2020 von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr** in der Kirche abgestellt werden.
In **Emmingen** können diese am **Freitag, 02.10.2020 von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr** und am **Samstag, 03.10.2020 von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr** im Vorraum der Kirche abgestellt werden.
Vielen Dank für Ihre Spenden.

Mittwoch, 07.10.2020
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht für die Gruppe aus Neuhausen im Pfarrhaus in Neuhausen

Im Rahmen des Infektionsschutzes bitten wir Sie zu berücksichtigen, dass ein Sicherheitsabstand von 2 m gewahrt sein muss, sodass in der Kirche nur entsprechend ausgewiesene Plätze belegt werden dürfen, die Empore in der Kirche in Neuhausen ist gesperrt.
Wir bitten Sie um Händedesinfektion am Eingang und empfehlen insbesondere beim Betreten und Verlassen der Kirche das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.
Bitte vermeiden Sie vor und nach den Gottesdiensten auch Ansammlungen vor der Kirche.
Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Maßnahmen.

Bitte beachten Sie:
Während der Vakatur übernehmen die Pfarrerinnen und Pfarrer aus dem Umland die Kasualvertretungen (insbesondere Beerdigungen).

Wenn es um Beerdigungen geht, wenden Sie sich bitte in der Zeit vom:

28.09.2020 – 04.10.2020 an Pfarrer Leibold in Rietheim-Weilheim, Telefon: 07424/2548

05.10.2020 – 11.10.2020 an Pfarrer Dr. Figel in Hausen ob Verena, Telefon: 07424/2132

12.10.2020 – 18.10.2020 an Pfarrerin Bauer-Gerold in Immendingen, Telefon 07462/1308

Das Gemeindebüro ist am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.

Bitte achten Sie bei Ihrem Besuch darauf, die nötigen Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen einzuhalten. Auf das Tragen eines Mundschutzes wird hingewiesen.

Sie erreichen uns telefonisch unter der Nummer 07467/385 oder per Email unter
gemeindebuero.neuhausenoe@t-online.de

Evangelisches Pfarramt, Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen, Stockacher Straße 2,
78579 Neuhausen ob Eck

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrgemeinde St. Michael Liptingen

Leider kann dieses Jahr das Patroziniumsfest „Micheli“ nicht in gewohnter Weise gefeiert werden.
Nach dem Gottesdienst findet keine weltliche Feier in der Halle statt.
Wenn das Wetter es zulässt, wird es nach dem Gottesdienst einen Stehempfang vor der Kirche geben.
Der Stehempfang wird von der Jugendkapelle des Musikvereins Liptingen musikalisch umrahmt.

VEREINSMITTEILUNGEN

Gemeinschaft der Eigenheimer und Gartenfreunde

Dünneten to go

Erfreulicherweise sind zahlreiche Bestellungen auf unseren Straßenverkauf „Dünneten to go“ am 03.10.2020 eingegangen. Weitere Bestellungen sind nicht mehr möglich. Wir bitten alle Besteller ihre Dünneten zur gewünschten Zeit am Siedlerpavillon am Bauhof Emmingen rechtzeitig abzuholen.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Probetermine:

Trachtenkapelle: Freitag, 2. Oktober, 20:00 Uhr,

Gesamtprobe bei Zeiser GmbH

Jugendkapelle: Donnerstag, 1. Oktober, 18:30-19:30 Uhr,

Musikverein Trachtenkapelle
Emmingen ab Egg e.V.

Besuchen Sie unseren Internetauftritt:
www.musikverein-emmingen.de

Förderverein für Kinder und Jugendliche

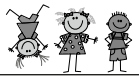
SIE MÖCHTEN BEI UNSEREM OUTDOOR KINDERARTIKELFLOHMARKT VERKAUFEN?

Hier die wichtigsten Infos für Sie:

- Samstag, 10. Oktober 2020,
  Ersatztermin Samstag, 17. Oktober 2020
- Aufbau ab 12:00 Uhr
- Verkauf 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
- Der Verkauf findet im Freien auf dem Schulsportplatz Ecke Erich-Stärk-Straße / Scheffelstraße in Emmingen statt.
- Jeder Verkäufer muss seine Artikel selbst anbieten.
- Wir haben leider nur 24 Tische zur Verfügung.
  Bitte bringen Sie gerne Ihren eigenen Tisch mit.
- Verkauf mit gestelltem Tisch 8€/Meter (nur EINER pro Verkäufer)
- Verkauf mit eigenem Tisch/Kleiderständer 5€/Meter
- Stühle werden von uns gestellt
- Die Vergabe erfolgt:
  - per E-Mail an foerderverein-el@web.de
    Es werden nur E-Mails mit vollständigem Name, Anschrift, Telefonnumer und Anzahl Tische (mitgebrachte / von uns gestellt) berücksichtigt.
  - oder auf der Homepage www.foerderverein-el.de/kontakt
- Bei schlechtem Wetter behalten wir uns vor, den Kinderartikelflohmarkt spätestens am Freitag, 09. Oktober 2020 bzw. Freitag, 16. Oktober 2020 auf unseren Social Media Kanälen abzusagen.

Folgende Hygienemaßnahmen sind auch von Ihnen einzuhalten:

- Auf dem Verkaufsplatz besteht Maskenpflicht.
- Der Mindestabstand von 1,5 m muss eingehalten werden.



Seniorenkreis Emmingen

Liebe Seniorinnen und Senioren,
die erste Phase der Corona Pandemie hatte den Anschein abzuflachen. Die Politik erlaubte erste Lockerungen, allerdings bleiben durch Rückkehrer aus Risikogebieten und der Missachtung der Vorgaben die wichtigen Maßnahmen weiter bestehen. Es wird in den nächsten Monaten wieder eine Zunahme erwartet.
Insbesondere das **Abstandsgebot und Maskenpflicht** die wohl wichtigste Maßnahme zur Verhinderung einer weiteren Ausbreitung des Virus, ist für unseren Seniorenkreis von besonderer Bedeutung.
Da das Abstandsgebot und Maskenpflicht bei unseren Veranstaltungen bzw. Treffen kaum einzuhalten ist, haben wir im Organisationsteam beschlossen:

1. Unsere geplanten Veranstaltungen bis auf weiteres in diesem Jahr auszusetzen. In Absprache mit dem Pfarrbüro ist die gemeinsame Dankandacht in der Schenkenbergkapelle ebenfalls nicht möglich.
2. Auch die weiteren Veranstaltungen wie Bewegungsnachmittag, Weihnachtsfeier können durch die bestehende Coronalage nicht stattfinden.
3. Sofern es die Lage erlaubt und es sinnvoll erscheint, werden abgesagte Veranstaltungen im nächsten Jahr durchgeführt.

Wir bedauern, diese Eingriffe zu unser aller Wohl vornehmen zu müssen. Bitte halten sie sich auch im privaten Bereich an die geltenden Vorschriften, wir wollen uns alle, hoffentlich bald, gesund und munter im **Jahr 2021** wiedersehen.
Es grüßt euch das Organisationsteam

SG Emmingen-Liptingen

Spieltag 4 - 6 Punkte in der Ferne

Unsere Erste
Holte beim Gastgeber aus Zizenhausen die ersten 3 Punkte der neuen Saison. Nach einem weniger wackligen Start als die Wochen vorher war unsere SG mit ihrer guten Zweikampfpräsenz aufgefallen. Einige Offensivaktionen auf unserer Aktionen brachten den Führungstreffer durch Andreas Schmid. Das Spiel lief weiterhin auf das gegnerische Tor. Ein scharf getretener Freistoß, in die rechte untere Ecke, brachte den 0:2 Führungstreffer aus Sicht der Gastgeber. Im zweiten Durchgang lief das Spiel jedoch aus dem Ruder für unsere Erste. Unsere SG bekam zu wenig Zugriff auf das gegnerische Mittelfeld und so erarbeiteten sich die Gegner mehrere Großchancen. Schlussmann Mario Schöpf glänzte jedoch über das komplette Spiel und hielt einen Elfmeter. In der 75. Minute musste aber auch er sich einmal geschlagen geben. Kurz vor Schluss wurden die Gegner noch durch einen Platzverweis geschwächt. Eine verbesserungswürdige Leistung in der zweiten Halbzeit, aber dennoch ein Sieg.

Unsere Zweite
Belohnte sich ebenfalls mit dem ersten Sieg der Saison bei der Reserve aus Zizenhausen. In einem torreichen Spiel war die SG zwar wenig passsicher, aber dennoch die dominantere Mannschaft über die längste Zeit. Erst nach etwa 25 Minuten fiel der Führungstreffer durch Marvin Werthwein. Direkt danach kam jedoch das unerwartete 1:1. Schlussmann Kim Königsmann hielt in den entscheidenden Szenen seiner Mannschaft stets den Rücken frei. Alex Andris beantwortete den Streich der Gegner mit der neuen Führung zum zwischenzeitlichen 1:2. Nach der Halbzeit wurde weiterhin eher auf des Gegners Tor gespielt und so nutzte Daniel Werner in der 60. Minute seine Chance ebenfalls zum ersten Saisontreffer. In der 90. Minute fiel ein Anschlusstreffer aus Sicht der Gastgeber, welcher jedoch nur zur Ergebnisverschönerung diente. Somit holen unsere Aufsteiger wichtige Punkte für den Ligaverbleib. Am nächsten Sonntag warten, sowohl auf die Erste als auch auf die Zweite, die Nachbarn aus Schwandorf und co. Es werden spannende Derby Partien erwartet.

Ergebnisse:
Kreisliga B: FSG Zizenhausen/Hi./Ho. 2 -
SG Liptingen-Emmingen 2 , (1:2) 2:3
Kreisliga A: SG FSG Zizenhausen/Hi./Ho. -
Liptingen-Emmingen , (0:2) 1:2

Nächste Spiele:
Kreisliga B: SG Liptingen-Emmingen 2 -
FC Schwandorf-Worndorf-Neuhausen 2
Sonntag, 04.10.20 - 12:30 Uhr in Liptingen

Kreisliga A: SG Stahringen/Espasingen -
SG Liptingen-Emmingen. Nachholspiel!
Mittwoch, 30.09.20 - 19:00 Uhr, Sportplatz Espasingen, Riedstr. 78333 Stockach

SG Liptingen-Emmingen -
FC Schwandorf-Worndorf-Neuhausen
Sonntag, 04.10.20 - 15:00 Uhr in Liptingen

SG Emmingen-Liptingen Fußballjugend

Ergebnismeldungen: SG Emmingen-Liptingen - Jugendfußball

B-Junioren, 1.Kreisliga (A), Bodensee

Sa	26.09.2020		
11:30	Hegauer FV 2	SG Liptingen	0 : 2

C-Junioren, Bezirkspokal, Bezirk Bodensee
Di 22.09.2020
19:00 SG Liptingen SG Allensbach 3 : 10

C-Junioren, Kreisklasse, Bodensee
Sa 26.09.2020
16:00 SC Konstanz-Wollmatingen 3 SG Liptingen 1 : 2

D-Junioren, Bezirkspokal, Bezirk Bodensee
Do 24.09.2020
18:00 SG Liptingen SG Markelfingen 0 : 10

D-Junioren, Kreisklasse, Bodensee
Fr 25.09.2020
18:00 SG Liptingen SG Großschönach 2 5 : 0

E-Junioren, Kleinfeldklasse, Bodensee
So 27.09.2020
10:00 SG Liptingen VfR Stockach 2 4 : 6

Vorschau: SG Emmingen-Liptingen - Jugendfußball

C-Junioren, Kreisklasse, Bodensee
Mi 30.09.2020
18:00 SV Litzelstetten SG Liptingen

Narrenverein Schlehenbeißer e.V. Liptingen

Generalversammlung

Am Freitag, den 09.10.2020, um 20:00 Uhr, findet die diesjährige Generalversammlung des Narrenverein Schlehenbeisser e.V. in der Schloßbühlhalle statt. Wir möchten dazu alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie die Freunde der Liptinger Fasnet einladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht und Rückblick des Zunftmeisters
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Säckelmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen, u.a. des neuen Zunftmeisters
7. Vorschau
8. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge zur Generalversammlung können bei Zunftmeister Frank Zumkeller eingereicht werden.

Aufgrund der gegenwärtigen COVID-19 Situation kann die Generalversammlung nur unter Einhaltung der aktuellen Hygienebestimmungen durchgeführt werden.
Wir möchten hiermit jeden Besucher der Generalversammlung um eine kompromisslose Einhaltung der nachfolgenden Hygienevorschriften bitten.

Für eine gewissenhafte Händedesinfektion ist Sorge zu tragen, Desinfektionsmittelspender werden zur Verfügung gestellt.

Es ist solange ein Mundschutz zu tragen bis der Sitzplatz eingenommen wurde.

Aufgrund der o.g. Situation werden keine Speisen serviert und Getränke werden lediglich in der Flasche angeboten.
Für die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m ist Sorge zu tragen.

Sportverein Liptingen

Hurra, das Kinderturnen startet wieder!

Unter den gegebenen Hygieneauflagen möchten wir gerne wieder mit euch (3 - 6 Jahre) ab Mittwoch den 14.10. turnen. Wir starten um 14:30 Uhr in der Schloßbühlhalle in Liptingen. Um unter den aktuellen Umständen planen zu können, benötigen wir vorab eine Anmeldung bei Sabrina Hintermeister unter 0151 12528933.
Wir freuen uns auf euch.

Euer Turnteam
Sabrina Hintermeister
Sandra Grömminger
Carina Franke

Sportverein Liptingen Abteilung Tischtennis

Ergebnisse vom vergangenen Wochenende

TV Derendingen I-SV Liptingen I 9:4
Punkte: Timo Bausert (2), Marc Wendel, Timo Bausert/Sebastian Rössler.
Allerdings mußten die Liptinger in diesem kurzfristig nach Derendingen verlegten Spiel auf 3 Stammspieler verzichten.

TTV Vöhringen iI-SV Liptingen II 9:1
Einziger Punktesammler Klaus Staudt, der auch der einzige Stammspieler der Liptinger war.

TTC Wurmlingen II-SV Liptingen III 9:2
Punkte: Florian Zitz und Anika Zitz

Vorschau auf kommendes Wochenende

Die Jugend hat am kommenden Wochenende ein Spiel zu bestreiten. In Emmingen empfangen die Liptinger um 12:30 Uhr die Gäste vom TTC Tuttlingen und um 14 Uhr die SG Deißlingen
Die 2. Herrenmannschaft des SV Liptingen tritt am Samstag, 3.10. um 16:30 Uhr beim Neuling Marschalkenzimmern. Nur in starker Aufstellung dürfte ein Punktgewinn möglich sein.

AUS DER NACHBARSCHAFT

Auf Besuchszeiten achten

Für Besucher am Klinikum Landkreis Tuttlingen gelten weiterhin Einschränkungen. Das Klinikum weist nochmals darauf hin, die Besuchszeit zu beachten. Diese ist täglich auf den Zeitraum von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr begrenzt. Weiterhin gilt das Prinzip „Ein Tag – Ein Patient – Ein Besucher“ – ein Patient darf also nur einen Besucher pro Tag empfangen. Nur in gut begründeten und im Voraus mit der Station abgesprochenen Fällen sind hier Ausnahmen möglich. Dies gilt für beide Klinikstandorte in Tuttlingen und Spaichingen. Das Klinikum hält sich hierbei an die Vorgaben des Sozialministeriums Baden-Württemberg.

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen weist außerdem darauf hin, dass Patienten nur in bestimmten Fällen eine Begleitperson in das Klinikgebäude mitnehmen dürfen.

Durch strenge Hygienevorschriften möchte das Klinikum Landkreis Tuttlingen Infektionen innerhalb des Hauses verhindern. Vor dem Betreten des Klinikgebäudes muss man sich namentlich registrieren und einen Selbstauskunfts-Bogen ausfüllen. Wer Krankheitssymptome des Coronavirus hat, in letzter Zeit Kontakt zu einem Infizierten hatte, oder vor weniger als vier Wochen mit dem Coronavirus infiziert war, darf das Klinikum zum Schutz der Patienten und Mitarbeiter nicht betreten. Kindern unter sechs Jahren ist der Zutritt nicht gestattet.

Wer möchte, kann auf der Homepage des Klinikums www.klinikum-tut.de den Selbstauskunfts-Bogen auch bereits vor dem Klinikbesuch ausdrucken und ausfüllen.

Grundrente - Wer hat Anspruch?

Mit der Grundrente sollen von 2021 an langjährig Versicherte mit geringer Rente einen Zuschlag bekommen. In einem ersten Schritt sind dabei die Versicherungszeiten, die sogenannten Grundrentenzeiten, individuell zu prüfen. Einen anteiligen Zuschlag können Personen erhalten, die mindestens 33 Grundrentenjahre haben. Für einen vollen Zuschlag sind 35 oder mehr Jahre notwendig.
Grundrentenzeiten sind zum Beispiel Zeiten mit Pflichtbeiträgen aus Berufstätigkeit oder Selbstständigkeit, aus Kindererziehung und Pflege sowie Zeiten, in denen man Leistungen bei Krankheit oder Rehabilitation bekommen hat. Nicht mitgezählt werden Zeiten des Bezuges von Arbeitslosengeld I und II, Zeiten der Schulausbildung, einer Zurechnungszeit wegen Erwerbsminderung oder Tod, freiwillige Beiträge oder Zeiten eines Minijobs ohne eigene Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung.
Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) prüft von sich aus bei allen von ihr betreuten Renten, ob ein Anspruch auf die Grundrente besteht. Ein Antrag ist deshalb nicht notwendig. Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente veröffentlicht. Ferner finden Interessierte dort die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Die Broschüre kann als Papierexemplar auch kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Informationen zum Förderprogramm Wohnungsbau BW 2020/2021

Das Land Baden-Württemberg unterstützt seine Bürger*innen, die in den eigenen vier Wänden wohnen möchten. Ehepaare, Lebenspartner im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes, auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaften (Paare) und Alleinerziehende mit mindestens einem haushaltszugehörigen Kind oder schwerbehinderte Menschen mit speziellen Wohnungsbedürfnissen müssen dazu die Einkommensgrenze zum aktuellen Förderprogramm Wohnungsbau BW 2020/2021 einhalten und das geförderte Objekt ausschließlich selbst nutzen. Das zu fördernde Objekt muss familiengerecht sein. Keine Förderung erhält, wer bereits über angemessenes Wohneigentum verfügt. Das gilt auch, wenn die Antragstellerin oder der Antragsteller vermögend genug ist, um sich mit angemessenem Wohnraum zu versorgen. Eine sozial orientierte Förderung ist dann nicht gerechtfertigt.

Weitere Informationen und Antragstellung
Interessierte können Fragen zur Finanzierung direkt an die L-Bank richten: Telefonnummer 0800 150-3030.
Daneben bietet die L-Bank die Möglichkeit an, über ihren Finanzierungsrechner die Förderfähigkeit eines Vorhabens zu ermitteln. (https://finanzierungsrechner.l-bank.de/)
Das Förderdarlehen wird direkt bei Ihrer Wohnraumförderstelle beantragt: Ansprechpartner ist das Landratsamt Tuttlingen, Tel.: 07461/926-4018.

Freilichtmuseum

Kirbe am ersten Oktoberwochenende abgesagt
In diesem Jahr muss auch die Kirbe, das große Museumsfest im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, am 3. und 4. Oktober 2020 entfallen. Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung dürfen noch bis Ende Oktober keine Veranstaltungen mit mehr als 500 Besuchern stattfinden. Dem Museumsteam ist dieser Schritt nicht leichtgefallen, unter den aktuellen Umständen ist eine solche große Festivität aber nicht durchführbar. „Um dennoch etwas Kirbeflair zu verbreiten, tritt die Hexe Raija auf, mehrere Museumshandwerker beleben das Gelände und der Neuhauser Musikverein spielt am Samstag mit seiner Egerländerbesetzung ab 13.00 Uhr auf“, erläutert Museumsleiter Andreas Weiß. Für die Hexe, die bereits seit vielen Jahren ein Teil der Museumsfamilie ist, muss man sich in diesem besonderen Jahr jedoch anmelden. Sie verhext am Samstag, 3. Oktober und Sonntag, 4. Oktober jeweils um 11.00, 13.00, 15.00 und 16.00 Uhr das Museum. Anmelden kann man sich unter 07461 926 3200 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de.

Veranstaltungen im Haus der Natur

Beuron. Obsthochstamm-Sammelbestellung noch bis Dienstag, 6. Oktober
Noch bis zum 6. Oktober können beim Haus der Natur Obsthochstämme bestellt werden. Die Bäume stammen von einer regionalen Baumschule und sind das raue Klima der Alb gewöhnt. Bei einem Preis von 28,- € je Baum sind jeweils ein Pfosten und eine Kokosschnur zum Anbinden des Baumes inklusive. Die Sortenliste für die Sammelbestellung kann auf der Homepage des Naturschutzzentrums Obere Donau (www.nazoberedonau.de) heruntergeladen oder telefonisch (Tel. 07466/9280-0) angefordert werden. Die Bäume müssen am Samstag, 7. November, zwischen 9 und 12 Uhr am Haus der Natur in Beuron abgeholt werden.

Inzigkofen. Waldbaden – für ein paar Stunden die Ruhe, Gelassenheit und Kraft des Waldes in sich aufnehmen.
Samstag, 10. Oktober, 13 bis ca. 17 Uhr. *(Anmeldung bis 07.10)*
Die Teilnehmenden tauchen ein in die Wunderwelt des Waldes, begegnen der puren Natur mit Geräuschen und Gerüchen, werden eins mit der Waldatmosphäre und sammeln so individuelle Sinneseindrücke. Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Treffpunkt: Wanderparkplatz unter dem Sportplatz Inzigkofen; Gebühr: 15,- €; Anmeldung bis 7. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Felsenspringertour im Donautal.
Samstag, 10. Oktober
Sportliche Tagestour auf der unbekannten rechten Talseite von Hausen bis nach Dietfurt. Charakteristik: Sportliche Wanderung mit anspruchsvollem Profil, aber genügend Zeit, um an den Aussichtspunkten das großartige Panorama zu genießen. Reine Wanderzeit: ca. 6,5 Stunden, Wanderstrecke: 18 km, Höhendifferenz: ca. 750 m; Informationen und Anmeldung beim Wanderführer Karl-Peter Neusch, kpp-neusch@t-online.de.

Mahlstetten. Vier Elemente Wanderung.
Samstag, 10. Oktober, 15 Uhr
Eine Wanderung, bei der die Teilnehmenden den vier Elementen Feuer, Erde, Wasser und Luft achtsam begegnen und näherkommen. Sie lassen sich von der reinigenden Kraft inspirieren und tanken neue Energie. Treffpunkt: Wander-

parkplatz Lippachmühle. Wanderstrecke: ca. 4 Stunden, 6 km. Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de.

Gosheim. Unser Wald: Lebensraum und Klimaretter. Sonntag, 11. Oktober, 14:30 Uhr *(Anmeldung bis 08.10.)*
Im Herbst rückt der Wald besonders in den Fokus. Erholsam und zugleich anregend ist diese rund 1,5-stündige Waldführung. Die Teilnehmenden lernen dabei allerlei Erstaunliches über unsere heimischen Wälder und ihre Bewohner – und natürlich erfahren sie dabei auch, welchen enormen Beitrag der Wald als Klimaretter leisten kann. Treffpunkt: Lemberg-Parkplatz (rechts an der Straße von Gosheim nach Wilflingen); Leitung: Judith Engst, Dipl. Forstwirtin; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 8. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Straßberg. Fels und Fluss - Auf und Ab im Schmeiental. Sonntag, 11. Oktober, 14 Uhr
Herrliche Ausblicke, schmale Pfade und verwunschene Plätze erwarten die Wanderer auf der Tour vom Ufer der Schmeie auf die markanten Felsen hoch über dem Schmeiental. Dauer: 3 bis 4 Stunden (Strecke ca. 5 km, Höhenunterschied 200 m). Treffpunkt: Gasthaus „Untere Mühle“, Straßberg; Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, mobil 0151 53686450.